

Neulehrer und Probleme mit homophoben und rassistischen Kollegen

Beitrag von „Antimon“ vom 1. August 2023 02:35

Zitat von Djino

potenzieller Vermieter (in der Großstadt) sagt:

Potentielle Vermieter wollen auch keine Studenten, keine Familien mit Kindern, keine Menschen mit Haustieren, keine Raucher, kein denkdirsonstwasaus. Ich bin froh, dass bei uns kaum von privat vermietet wird, dann treten solche Spässe grundsätzlich sehr viel seltener auf.

Der einzige Punkt, der in deiner Liste zählt, ist die Sache mit der Eheschliessung, nur da ging es ganz speziell gegen Homosexuelle. Der Staat ist diesbezüglich endlich in der Neuzeit angekommen, die Kirche geht mir sowieso am Arsch vorbei. Wir sind nicht verheiratet und haben auch nicht vor zu heiraten, weil in der Schweiz Ehepartner steuerlich grundsätzlich schlechter gestellt sind als Unverheiratete. Dies egal ob homo oder hetero, das Gesetz ist einfach absurd.

Abgesehen davon fiele mir aber tatsächlich noch ein Punkt ein, an dem bis kürzlich homosexuelle Männer eindeutig diskriminiert wurden: Blutspenden.

Auf der anderen Seite frage ich mich immer schon, warum es z. B. eigentlich Sportvereine speziell für Homosexuelle gibt. Ehrlich, ich hätte sowas von keine Lust auf sowas. Ich gehe 3 x die Woche ins Taekwondo-Training weil ich diesen Sport mag und nicht um zu zelebrieren, dass ich ach so anders bin. Doch, ja, einige haben da für mein Empfinden echt nen Schlag.